



SAG' MAL ... ? ? ?

... Darf ich Gottes Schöpfung essen?

Fleischgenuss, Vegetarismus, Veganismus – was darf ich essen? Konkret gefragt: Darf ich Tiere essen? Und hat das etwas mit meinem Glauben zu tun?

In der Schöpfungsgeschichte sagt Gott zu den Menschen: „Siehe, ich gebe euch alles Gewächs, das Samen bildet auf der ganzen Erde, und alle Bäume, die Früchte tragen mit Samen darin. Euch sollen sie zur Nahrung dienen.“ (Genesis 1,29) Die Menschen im Paradies ernährten sich offensichtlich vegan. Doch wenige Kapitel später heißt es: „Alles, was sich regt und lebt, soll euch zur Nahrung dienen.“ (Genesis 9,3) Jesus – das wissen wir aus den Evangelien – aß Fisch und Fleisch. Es gibt also keine christliche Pflicht, sich vegetarisch oder vegan zu er-

nähren. Es ist eine Entscheidung des persönlichen Gewissens.

Gleichzeitig ist zu bedenken, dass es in der „Fleischproduktion“ immer wieder zu furchtbaren, die Tiere quälenden Begleitumständen kommt. Auch ist ein hoher Fleischkonsum ökologisch bedenklich. In manchen Gegenden der Welt fehlen die Weideflächen für die Tiere, deren Fleisch zu uns exportiert wird, zum Getreideanbau für die einheimische Bevölkerung, sodass es dort zu Hunger kommen kann.

Weniger Fleisch und Fisch zu essen und wenn möglich darauf zu achten, dass die Tiere, deren Fleisch wir essen, nicht gequält werden, ist vielleicht ein goldener Mittelweg.



Foto: picture alliance/Shotshop/Elisabeth Cölfen

Was macht einen Christen aus? In dem Buchstabenrätsel verstecken sich sieben Begriffe, deren Anfangsbuchstaben das Lösungswort ergeben.

A	X	N	Y	I	M	U	Y	F	S
S	E	G	E	N	Z	X	O	U	E
M	I	X	Z	T	R	A	F	O	N
U	D	Z	S	E	G	I	F	N	D
M	E	U	A	R	Y	Z	E	M	U
Y	E	T	X	E	N	E	N	W	N
B	N	Z	V	S	U	P	H	Y	G
X	A	M	U	S	N	A	E	H	E
P	M	U	T	E	Q	U	I	M	U
N	U	Q	Y	U	A	X	T	Z	N

Lösung: Mut, Interesse, Sendung, Segen, Ideen, Offenheit, Naehle = Mission